

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1823

50 (22.6.1823)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 50. Sonntag den 22. Juny 1823.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Bekanntmachungen.

Ueber den Einzug derjenigen Taxen und Sporeten, welche nicht jedesmal sogleich dahier können erhoben werden, ist dahin die Einleitung getroffen worden, daß solche durch die Amtsdienner gegen eine Einzugsgelbühr von 1 Kr. per Gulden erhoben werden, wovon das Publikum hiermit verständigt wird.

Karlsruhe den 7. Juni 1823.

Großherzogl. Stadtdirection.

Jehr. v. Sensburg.

(3) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Die Erben der dahier ledig verstorbenen Händlerin Fradel Bär, gebürtig aus Bergzabern, haben die Erbschaft mit Vorsicht angetreten; es werden daher alle diejenigen welche etwas an die Verlassenschaft gedachter Fradel Bär zu fordern oder hineinzuzahlen haben, auf Verlangen der Erben hiermit erinnert, die Forderungen binnen 3 Wochen bei doppeltiger Stelle anzumelden, die Schuldigkeit aber binnen gleicher Frist an den Buchhändler David Raphael Marx abzutragen. Ferner werden noch diejenigen, welche der Fradel Bär Faustpfänder versetzt haben, ebenfalls aufgefordert dieselben binnen 3 Wochen auszulösen.

Karlsruhe den 6. Juni 1823.

Großherzogl. Stadt-Amts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Die 28 jährige ehemalige Strick und Sprachlehrerin Wittib Donnemaque wurde ihres hohen Alters wegen unter die Beistandschaft des Färbermeisters Brechtel und zwar zur Sicherstellung ihres Vermögens gesetzt, diesem Beistand auch der Waisenrichter Turban zur Controлле beigegeben, so daß niemand bei Strafe der Nichtigkeit ohne Genehmigung gedachter Beistände die im L. N. Satz 499. bezeichneten Rechts-Geschäfte mit der Wittib schließen kann, welches zur allgemeinen Wissenschaft andurch bekannt gemacht wird.

Karlsruhe den 31. Mai 1823.

Großherzogl. Stadtsamt.

(3) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Die Kleiderhändler Schwörersche Wittwe hat ihre dahier in der Durlacher Thorgasse, neben Gartenknecht Rupperts Wittwe und Gärtner Straub gelegenes, hinten auf die Gärten und vornen auf gedachte Gasse stossendes einstöckiges Wohnhaus, an den Kanonier Franz Michael Kiefer verkauft, was der Austosung wegen hiermit bekannt gemacht wird.

Karlsruhe den 11. Juni 1823.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(2) Bretten. [Schäferverleihung.] Da der Bestand der Gemeindschäferrey in Stein auf Michaeli d. J. zu Ende geht so wird man solche am Samstag den 5. Juli l. J. Vormittags 9 Uhr auf dem Rathhause in Stein auf weitere 3 Jahre verpachten, wovon die Steckzerungsliebhaber mit dem Bemerkten in Kenntniß gesetzt werden, daß die Bedingungen bei der Versteigerung bekannt gemacht werden, wobei nur angefügt wird, daß die Schäferrey mit 450 Stück Schaaßen beschlagen werden darf.

Bretten den 16. Juni 1823.

Großh. Bezirksamt.

Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das in die Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Metzgermeisters Wilhelm Niklas gehörige 2stöckige Wohnhaus nebst Seitengebäude und Hof an der langen Straße und in der Lammgasse das Eckhaus bildend, einseits neben Silberarbeiter Deimling, anderseits neben Samson Heremann liegend, wird Montag den 23. Juni d. J. Nachmittags 2 Uhr im Hause selbst zum letztenmal der Erbvertheilung wegen auf Steigerung gesetzt und wenn ein annehmliches Gebot erfolgt dem höchst- und letztbietenden sogleich ohne Ratificationsvorbehalt für eigen zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 9. Juni 1823.

Großh. Stadtsamts-Revisorat.

(1) Unteröwisheim bey Bruchsal. [Haber-Versteigerung.] Von Seiten hiesiger Verrechnung wird von dem 1822er Habervorrath unter Ratifikationsvorbehalt öffentlich versteigert:

Donnerstags den 26. dieses Vormittags 8 Uhr auf der diesseitigen Schreibstube von dem hiesig herrschaftlichen Speicher 45 Malter. Desselbigen Tags, Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhaus in Münzesheim 75 Malter. Sodann Tags darauf Freitags den 27. Vormittags 8 Uhr auf dem Rathhause zu Oberöwisheim 75 Malter, und desselbigen Tags Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhaus zu Odenheim 200 Malter, wozu die Liebhaber höflich eingeladen werden. Unteröwisheim den 16. Juny 1823.

Groß. Domainenverwaltung.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logisverleihungen in Karlsruhe.

In dem Hause No. 44. in der Spitalstraße ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Antheil am Waschhaus mit dem halben Hausgarten auf den 23. October d. J. zu vermieten. Unter welchen Bedingungen erfährt man bei der Großherzogl. Kammern-Hauptverrechnung.

Auf dem Hospitalplatz No. 39. ist im Hintergebäude ein heizbares Zimmer auf den 23. July zu verleihen.

Auf dem Hospitalplatz bey Messgemeister Friedrich Urletth ist der mittlere Stock auf den 23. July zu verleihen.

In der langen Straße, im Haus No. 22. ist im 2ten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern nebst Küche und alle dazu erforderliche Bequemlichkeit und ist bis den 23. July zu beziehen.

Bei Hr. Handelsmann Hirsch, in der langen Straße, gegenüber der Sonne im mittlern Stock, sind 2 sehr schöne heizbare, mit eigenem Eingang versehene Zimmer, sogleich oder bis den 1. Juli zu vermieten.

In der Akademiestraße bei Stadtdiener Dohler ist der zweite Stock in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus und Speicherkammer bestehend auf den 23. October zu vermieten.

In der Karlsstraße No. 2. im mittlern Stock sind 2 tapezirte Zimmer zu vermieten und auf den 23. Juli oder 1. August zu beziehen. Nähere Auskunft hierüber erhält man im Comptoir dieses Blattes.

In der Rittergasse No. 4. sind 2 Zimmer zu verleihen.

In dem Hause No. 26. am Hospitalplatz ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz, gemeinschaftliches Waschhaus und Trockenspeicher, und ist auf den 23. July zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 18. sind 2 oder 3 schön tapezirte Zimmer für ledige Herren mit oder ohne Möbel auf den 23. Juli zu vermieten.

Im Innern Birkel No. 3. ist ein Logis für ledige Herrn auf den 23. Juli mit oder ohne Möbel zu vermieten.

In der neuen Walbgasse in No. 36. ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten, und sogleich oder auf den 1. Juli zu beziehen.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Zwei junge Eheleute suchen auf das July-Quartal in einer angenehmen Lage der Stadt ein Logis von 2 Zimmern, einer Kammer, Küche etc. Wer ein solches zu vermieten hat; wolle gefälligst auf dem Comptoir dieses Blattes die Anzeige machen.

(3) Karlsruhe. [Gesuch.] Es sucht jemand ein zweistöckiges nicht zu großes Haus mit Remisen, Stallung, Keller etc. auf künftiges Octoberquartal zu mieten. Im Comptoir dieses Blattes ist das Nähere darüber zu erfragen.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzeichneter zeigt gehorsamt an, daß er seine bisherige Wohnung verlassen hat, und bey Hr. Schneidernstr. Rupp, alte Adlergasse No. 3. eingezogen ist.

Semai Homberger,
Mehl- und Victualienhändler.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter macht einem hohen Adel und geehrten Publikum hiermit bekannt, daß er seine Wohnung verändert hat und in der Durlacher Thorstraße No. 1. bei Webermeister Schütz gezogen ist. Er empfiehlt sich in Fertigung von Plattirungen auf englische und französische Art, auf Stahl, Eisen, Messing und Kupfer mit Silber oder Tombac auch mit Messing auf Stahl oder Eisen zu Pferdehängen, Steigbügel und Sporen. Er übernimmt die Plattirung von neuen Chassentbeschlägen, Pferdegeschirre, Zaumbeschläge und Militärcarbeiten, er verfertigt auch selbst die Beschläge von allem Metall und reparirt alle verdorbene Beschläge, Lichtstöcke etc. aufs Beste;

und empfiehlt sich im Graviren in Stahl und Messing und bittet um geneigten Zuspruch.

J. Streib, Silberplattirer.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzogener benachrichtigt das verehrliche Publikum, daß er aus der langen Straße weggezogen, und nunmehr in der Zähringerstraße No. 19. neben der Briefpost wohne. Er empfiehlt seine Conditorey- und Specerey-Handlung bestens. Auch ist bei ihm wieder frische Chocolade zu 48 kr., feiner Zimmt zu 1 fl. 12 kr., Vanille 1 fl. 24 kr. und Isländischmoos-Chocolade zu 1 fl. 4 kr. das Pfund zu haben.

Philipp Wilsler, Conditor.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß sie das von ihrer verstorbenen Mutter früher betriebene Geschäft, junge Hähnen zu kappen, ferner fortsetzt, und bittet um geneigten Zuspruch. Ihre Wohnung ist in der Erbprinzenstraße No. 25 im Hinterhaus zu ebener Erde.

Katharina Weber, geb. Stempf.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Es ist ein Morgen ewiger Alee für dieses Jahr zu verkaufen. Nähere Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Es stehen zwei sehr schöne neue Kanarienheden um billigen Preis zu verkaufen; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Es ist ein ganz moderner Divan mit schwarzem Wollezeug überzogen, nebst 6 gepolsterten dazu gehörigen Sesseln aus freier Hand zu verkaufen, wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Eine ledige Person in gesetzten Jahren, oder eine kinderlose Wittwe, welche gut Lesen und Schreiben kann, Zeugnisse ihres Wohlverhaltens besitzt, und sich zum Wartdienst verstehen will, kann sogleich im Bürgerhospital allhier Anstellung erhalten.

(1) Beyertheim. [Bekanntmachung und Einladung.] In der Ueberzeugung, daß die verehrliche Gesellschaft, welche am letztverstorbenen Pfingstsonntag mich mit Ihrer Anwesenheit bei der damals angekündigten Table-d'Hôte beehrte, meinem Bestreben die allseitige Zufriedenheit sowohl rücksichtlich der guten und prompten Bedienung, als in Hinsicht des Preises, volle Gerechtigkeit wiederfahren lassen wird, bin ich so frei auf Sonntag den 29. dieses die gleiche Einladung per Couvert 48 kr. ergehen zu lassen, wobei ich mir einen zahlreichen Zuspruch verspreche und dazu höflichst einlade.

Beyertheim den 21. Juni 1823.

Marbe.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde (Geboren.)

Den 2. Mai. Marie Wilhelmine Friederike Karoline.

Bat. Ambros Pöfner, Sergeant vom 1. Infant. Reg.

Den 3. Wilhelmine Karoline, Bat. Marcus Schötmüller, Grob. Stallbedienter.

Den 4. Marie Elisabeth Barbara Friederike, Bat. Christian Kern, Schutzbürger u. Maurer.

Den 5. Max Franz Wilhelm, Bat. Hr. Maximilian Fiala, Grob. Hofmusik.

Den 6. Wilhelm, Bat. Heinrich Bauer, Schutzbürger.

Den 12. Sophie Friederike Barbara, Bat. Eduard Gartner, Bürger u. Schneidermeister.

Den 13. Servatius Anton, Bat. Franz Sigler, Markg. Bab. Secrétaire.

Den 17. Gerhard Lorenz Maximilian, Bat. Hr. Martin Springer, Lieutenant beim Grob. Artillerie-Train.

Den 19. Franzisca Susanna Wilhelmine, Bat. Johann Müller, Feldwebel bei der Grob. Artillerie.

Den 23. Jakob, Bat. Lucas Gisele, Schutzbürger.

Den 25. Wilhelm, Bat. Hr. Johann Hosenstab, Mundloch bei J. P. der Frau Markgräfin Friedrich.

In der hiesig katholischen Gemeinde (Kopulirt.)

Den 1. Mai. Johann Karl Gantter, Bürger und Schneidermeister, mit Louise Henriette Robrian von hier.

Den 13. Anton Wöhlinger, Feldwebel bei der Grob. Leib-Grenadier-Garde, mit Victoria Wense von Mühlburg.

Den 19. Johann Rock, Kanonier, mit Friedrike Karoline Konrad von Bretten.

Den 19. Kaspar Birkenmaier, Sergeant beim 1. Inf. Reg., mit Jakobine Gehler von hier.

Den 19. Alexander Ebb, Duvrier bei Grob. Artilleriebrigade, mit Henriette Kruse aus Lübeck.

Den 27. Herr Joseph Dambacher, Professor am Encum zu Kastott, mit Isfr. Friederike Häuser, Tochter des Hr. Forstmeisters Jacob Häuser dahier.

In der hiesig katholischen Gemeinde (Bestorben.)

Den 9. Mai. Elisabeth Müller, von Heidelberg, ledig, alt 26 Jahre.

Den 10. Christine Elisabeth Knebel von hier, ledig, alt 23 Jahre 3 Monate 13 Tage.

Den 11. Barbara geb. Schmidt, Ehefrau des Citronenhändlers Michael Tribacher, alt 65 Jahre.

Den 14. Sophie Christine, Bat. Hr. Karl Kempff, Ministerial-Expediter, alt 40 Jahre.

Den 18. Servatius Anton, Bat. Hr. Franz Sigler, Markg. Bab. Secrétaire, alt 5 Tage.

Den 22. Jakob, Bat. weil. Vincenz Sailer, Schutzbürger, alt 9 Monate 20 Tage.

Den 23. Marie Magdalene Barbara, Bat. Georg Wintergerst, Schutzbürger und Maurer, alt 5 Monate 3 Tage.

Den 26. Damian, Bat. Jacob Gög, Tagelöhner in Oberzroh, alt 11 Jahre 10 Monate.

Den 28. Johann Bernhard, Bat. Bernhard Red, Bürger und Bierwirth, alt 1 Monat 28 Tage.

Den 31. Justine Elisabeth Katharine, Bat. Andreas Maier, herrsch. Heubinder, alt 4 Monate 29 Tage.

Fremde vom 17. bis 20. Juny.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Erbprinzen. Frhr. v. Käster, k. preuß. Gesandter von Stuttgart. Hr. Scharp, Edelmann mit Familie von London. Hr. Doctor Kydenius aus Russland. Hr. Margerth, Partikulier mit Tochter von Edtingen. Hr. Baron v. Vinc mit Familie aus den Niederlanden. Hr. Klog, Partikulier mit Gattin von Frankfurt.

Im Kreuz. Hr. Weber, Dr. von Heidelberg. Hr. Herrmann, Pfarrer von Mühthausen. Hr. Hilger, Kaufmann von Barmen. Hr. Müller, Obervegt von Rastatt. Hr. Faisent, Hofgerichts-Advokat von da. Hr. Bayer, Rechtspraktikant von da. Hr. Hummel, Kaufmann von Bollersweyer. Hr. Glaser, Kaufmann mit Gattin von Amsterdam. Hr. Davetonis, Partikulier von Paris. Hr. Baron v. Merceron von da. Hr. Kestner, Kaufmann von Marseille. Hr. Brand, Kassier von Hauffen. Hr. Glarer, Kaufmann von Mannheim.

Im Darmstädter Hof. Hr. Krause, Kaufm. von Aachen. Hr. Suro, Kaufmann von da. Hr. Sauerbeck, Weinhändler von Mannheim. Hr. Cattus, Kaufmann von Darmstadt. Hr. Bolker, Kaufmann von Böhlen. Hr. Heberest, Dr. med. von Wilna. Hr. Kirner, Edelmann aus Warschau.

Im Bähringer Hof. Hr. Wagner, k. k. östr. Regierungsrath mit Familie von Laibach. Mad. Lichtenauer mit Tochter von Freiburg. Hr. Moulou, Kaufmann aus der Schweiz. Mad. Vinc mit Familie von Singheim. Hr. Kall, Kaufmann von Söbblingen. Hr. Werner, Kaufmann von Mannheim. Hr. Schneider, Partikulier von Berlin.

Im Kaiser. Hr. Bartel, Kaufm. von Gunzenhausen. Hr. Müller, Partikulier von Straßburg. Hr. Biernstiel, Partikulier von Rastatt. Hr. Bodani, Km. von Einsheim. Frau Oberamtswärthin Bed von Achern. Hr. Braun, Kaufmann von Basel.

Im schwarzen Bären. Frau Hauptmann v. Stuger mit Sohn von Mannheim. Hr. Armbruster und Hr. Duttlinger, Kaufleute v. Wolsch. Hr. Schutz, Kaufmann von Werthim. Hr. Peltier, Partikulier v. Giermont. Hr. John, Partikulier mit Gattin aus Hannover.

Im goldenen Ochsen. Hr. Kou, Kaufmann v. Stuttgart. Frau Hofrätthin Weib v. Heidelberg. Mad. Rieg von da. Hr. Weber, Kaufmann von Heidelberg.

Im rothen Haus. Hr. Kurz, Kaufmann von Mannheim. Hr. Klein, Pfarrer v. Mainz. Hr. Rehm, Mediziner von Ludwigsburg.

Im Waldborn. Hr. Kall, Kaufmann von Schwellingen. Mad. Siebenpfeiffer von Labr. Hr. Bogel, Fabrikant von Gengenbach. Hr. Bogel, Kaufm. von Straßburg. Hr. Wichmann, Partikulier v. Mannheim.

In Privathäusern. Hr. Wundt, Oberamtsw. von Bretten. Hr. Feiner, Domainen-Verwalter von Eitenheim. Frau Archivkassier Metzger v. Mannheim. Frau Apotheker Frey v. Ludenurg. Hr. Dayer, Apotheker von Emmendingen. Mad. Braun von Neuenburg.

Karlsruher Mehlmage vom 4. May bis 1. Juny 1823.
 Den 4. May blieb an Mehl aufgestellt 25044 Pf.
 Vom 4. May bis 1. Juny wurde zugeführt 29531 Pf.
 Summa 320355 Pf.
 Davon wurde bis zum 1. Juny verkauft 31409 Pf.
 aufgestellt blieb 6258 Pf.
 Karlsruhe, den 1. Juny 1823.
 Bürgermeisteramt.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 14. Juny 1823.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.			Fleischtare.				
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	Stk.	Pf.	l.	kr.	kr.		
Das Malt	—	—	—	—	9	—	Ein Beck zu	—	6	—	7	Das Pfund	—	—
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	—	1 kr. hält	—	—	—	—	Dachsenfleisch	8	8
Alter Kernen	8	38	8	8	—	—	bito zu 2 kr.	—	12	—	14	Gemeines	—	—
Weizen	8	—	8	—	—	—	zu 5 kr. hält	—	—	—	—	Rindfleisch	6	6
Neues Korn	—	—	—	—	6	56	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rohfleisch	6	—
Altes Korn	5	45	5	45	—	—	6 kr. hält	1	7	1	10	Kalbsteisch	6	6
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Räuplingest.	—	—
Gersten	5	20	5	20	5	52	zu 5 1/2 kr. hält	2	—	—	—	Hammelf.	7	7
Haber	4	—	4	—	4	—	bito zu 11 kr.	4	—	—	—	Schweinesf.	7	7
Weißkorn	5	52	5	52	8	—	zu 5 kr. hält	—	—	2	3 1/2	Dachsenunge	8	8
Erbisen b. Sri.	—	—	—	—	1	30	zu 10 kr. hält	—	—	—	—	Dachsenmaul	22	—
Linzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Dachsenfuß	8	8
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Kalbskopf	22	16

(Situation = Preise.) Rindschmalz das Pfund 18 kr. — Schweineschmalz 16 kr. — Butter 16 kr. Lächter, gegossene 16 kr. — Saise 14 kr. — Anschitt das Pf. — kr. 11 Ever 8 kr.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.